

Volles Haus bei „FAHRER für Pferdefreunde“

Heute ein volles Haus bei „FAHRER für Pferdefreunde“ am Landesstützpunkt FAHREN in Rheurdt. Themen wie Fütterung, Gebisskunde und Lederpflege sowie Anhängelasten und was darf ich mit meinem Führerschein eigentlich ziehen waren für alle 80 Beteiligten von Interesse und Nutzen, sich selber auch zu reflektieren und auch mal kritisch zu hinterfragen. Für die Fahrsportler stand zusätzlich auch das Thema der richtigen Überwinterung bzw. Pflege und Wartung der Kutschen mit auf dem Programm.

Die gesamte Veranstaltung stand so im Zeichen der Sicherheit und des Tierwohls. Eine wichtige Fortbildung auch um den Dialog der unterschiedlichen Pferdesportler zu fördern. Im letzten Jahr hat es sich auch schon gezeigt, dass der Austausch der Fahrsportvereine in Bezug auf die Turnierplanung positiv angenommen und für 2024 noch besser funktioniert.

In diesem Sinne wurden auch bereits die Änderungen der neuen LPO am Sonntagnachmittag erörtert und diskutiert. Die Umsetzung der vielen Änderungen sind die Theorie, zum Teil kann man aber nicht alles besprechen oder umsetzen und kontrollieren. Manches versteht man auch erst in der Praxis, im Frühjahr bevor die neue Saison startet, ist daher wohl einen Aktiv- und Trainingstag geplant. Weitere Informationen hierzu folgen.

Ein großes Miteinander, dass alle Freizeit- und Turnierfahrer mitnimmt und zu neuen Aktivitäten bewegt. Bei Currywurst und Kürbissuppe konnten sich alle Pferdesportler in der Mittagspause austauschen. Rundum eine gelungene Fortbildung, die positive Perspektive für den Pferdesport zeigt. Ganz besonderer Dank geht an alle Referenten die

auch in diesem Jahr ehrenamtlich aktiv waren. Jens Rath (@asr_kutschen), Xander Boere (@stuebben_eu), Gabriel Lucano (Pferdewirt, Zuchtrichter), Rebecca Roos (Richterin Fahren) & unsere 1. Vorsitzende Sigrid Kottsieper

Text und Bilder sind frei zur Verfügung!